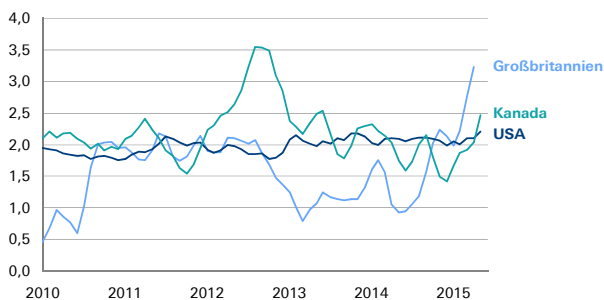


## Metzler: Trend steigender US-Löhne etabliert sich Lohndynamik im angelsächsischen Raum kommt in Gang

### USA: Fokus auf die Lohnentwicklung

Der Arbeitsmarktbericht (Donnerstag, wegen Feiertag am Freitag) in den USA steht traditionellerweise stark im Fokus der Finanzmarktteilnehmer, da die Lohn- und Beschäftigungsentwicklung erfahrungsgemäß einen großen Einfluss auf die Ausrichtung der US-Geldpolitik hat. Der Rückgang der Arbeitslosenquote und das niedrige Niveau der Erstanträge zur Arbeitslosenhilfe sprechen für eine zunehmende Verknappung an Arbeitskräften und für eine moderate Beschleunigung der Lohndynamik in den kommenden Monaten.

### Moderate Beschleunigung der Lohndynamik in den USA Löhne im privaten Sektor in % ggü. Vj. (gleitender Durchschnitt)



Quellen: Thomson Reuters Datastream, Bloomberg; Stand: 30.4.2015

Großbritannien könnte in diesem Zusammenhang ein Frühindikator für die USA sein, da der Wirtschaftsaufschwung und die Entwicklung am Arbeitsmarkt in beiden Ländern in den vergangenen Jahren ähnlich verliefen. So führte der Rückgang der Arbeitslosenquote in Großbritannien schon jetzt sichtbar zu einem Anstieg des Lohnwachstums. Auch in Kanada beschleunigte sich die Lohndynamik zuletzt von 1,4 % im Dezember 2014 auf 2,5 % im Mai 2015. Damit steigt die Wahrscheinlichkeit für eine Leitzinserhöhung der Fed im September, zumal der ISM-Index (Mittwoch) und das Konsumentenvertrauen (Dienstag) im Juni stabil geblieben sein dürften.

### Eurozone: Entscheidung über Grexit aufs Wochenende vertagt

Die Entscheidung über den Verbleib Griechenlands in der Europäischen Währungsunion wurde auf Samstag vertagt. Im Endeffekt hängt es jetzt von der griechi-

schen Regierung ab, ob sie den Forderungen der Gläubiger zustimmt oder nicht. Im Falle einer Ablehnung könnte immerhin noch der Sonntag genutzt werden, um bei geschlossenen Banken und Finanzmärkten einen Grexit einigermaßen in Ruhe vorbereiten zu können.

Dabei ist es äußerst schwierig, die Kompromissbereitschaft der griechischen Regierung einzuschätzen. So schlägt sie im Inland aggressive antieuropäische Töne an – und sieht Griechenland sogar im Kriegszustand mit Europa. Darüber hinaus steht derzeit der Leiter der griechischen Statistikbehörde, Andreas Georgiou, vor Gericht: Er hatte die Staatsverschuldungsdaten gemäß den europäischen Regeln veröffentlicht – nach Ansicht der griechischen Regierung jedoch mit übermäßig hohen Zahlen. Ihm droht eine lange Haftstrafe.

Gute Konjunkturdaten aus der Eurozone wie der Geschäftsklimaindex (Montag) und die Einkaufsmanagerindizes (Mittwoch und Freitag) dürften zeigen, dass der Wirtschaftsaufschwung in der Eurozone solide und daher gegenüber einem möglichen Grexit-Schock einigermaßen widerstandsfähig ist. Die erste Schätzung der Inflation (Dienstag) dürfte zudem eine stabile Inflationsrate von 0,3 % im Juni ergeben.

### Japan: Konjunktur im Aufwind

Die Industrieproduktion (Montag) dürfte zwar im Mai leicht gesunken sein – allerdings war der Anstieg im April recht stark. Auch dürfte sich der Geschäftsklimaindex Tankan (Mittwoch) gegenüber dem Vorquartal verbessert haben.

Interessanterweise zeigt sich in Japan schon seit einiger Zeit eine erhebliche Divergenz zwischen dem Industrie- und dem Dienstleistungssektor. Die Industrieproduktion wächst trotz des schwachen Yen-Wechselkurses nur moderat, da der Welthandel schon geraume Zeit nur stagniert. Über die Gründe für die Schwäche des Welt Handels gibt es bisher zwar einige Thesen – bisher jedoch nur wenig Belastbares. Die Stagnation des Welt Handels dämpft die Industrieproduktion weltweit und trifft exportorientierte Länder wie Japan überproportional stark.

Im Gegensatz signalisieren die Daten einen kräftigen Aufschwung des japanischen Dienstleistungssektors und der Konsumausgaben.

Eine gute und erfolgreiche Woche wünscht  
Edgar Walk  
Chefvolkswirt Metzler Asset Management

### **Metzler Asset Management**

Metzler Asset Management GmbH  
Untermainanlage 1  
60329 Frankfurt am Main  
Telefon (0 69) 21 04 - 5 32  
Telefax (0 69) 21 04 - 11 79  
asset\_management@metzler.com  
www.metzler-fonds.com

---

#### **Rechtliche Hinweise**

Diese Unterlage der Metzler Asset Management GmbH (nachfolgend zusammen mit den verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG „Metzler“ genannt) enthält Informationen, die aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für verlässlich halten. Metzler übernimmt jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen. Metzler behält sich unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegt keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert hat oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird.

Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Metzler darf/dürfen diese Unterlage, davon gefertigte Kopien oder Teile davon nicht verändert, kopiert, vervielfältigt oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Unterlage erklärt sich der Empfänger mit den vorangegangenen Bestimmungen einverstanden.